

FRAUNHOFER-ZENTRUM FÜR INTERNATIONALES MANAGEMENT UND WISSENSÖKONOMIE IMW

DAS PROJEKT FRAUNHOFER FORESIGHT: IDENTIFIKATION VON ZUKUNFTSIMPULSEN FÜR DIE FRAUNHOFER-GESELLSCHAFT

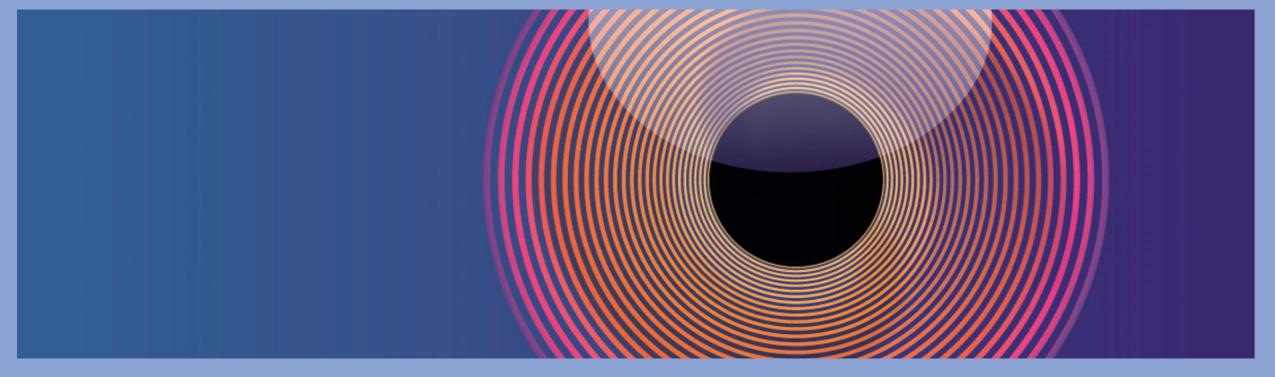
Gruppe: Professionalisierung von Wissenstransferprozessen

Projektlaufzeit: 1.4.2018–31.10.2019

Kunde: Fraunhofer-Gesellschaft

Projektpartner: Fraunhofer IAO, Fraunhofer ISI, Fraunhofer INT

Projektkoordination: Fraunhofer ISI | Fraunhofer IAO



Fraunhofer-Foresight ist ein Projekt der Fraunhofer-Gesellschaft

HINTERGRUND

Das »Projekt Fraunhofer Foresight« stellt sich folgende Leitfragen: Welche neuen Forschungsthemen werden für die angewandte Forschung in zehn Jahren von besonderem Interesse sein? Wie ist die Fraunhofer-Gesellschaft für die weltweiten technologischen und nicht-technologischen Trends aufgestellt? Die Antworten auf diese Leitfragen bilden den Ausgangspunkt für die Identifikation von Zukunftsthemen mit Relevanz für die angewandte Forschung.

PROJEKT

Ziel des Projekts ist es, in einem systematischen Foresight-Prozess technische Entwicklungen und gesellschaftliche Trends mit hohem Innovationspotenzial und großer Marktnähe zu identifizieren und diese auf ihre Relevanz für die Fraunhofer-Gesellschaft zu analysieren.

ARBEITSPHASEN

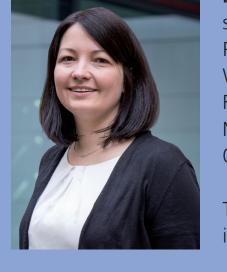
- 1. Phase: Scanning, Beschreibung und Bewertung von Entwicklungen und Trends, die das Potenzial haben, in zehn oder mehr Jahren für die angewandte Forschung virulent zu werden. Insgesamt 250 Impulse wurden in einem systematischen Prozess gesichtet, aufbereitet und für die anschließende Bewertung zu einer Sammlung von 51 Spotlights verdichtet, die in einem One-Pager systematisiert sind.
- 2. Phase: Bewertung des Zukunftspotenzials dieser 51 Spotlights durch eine Online-Befragung von Expertinnen und Experten an Fraunhofer-Instituten. Über 3.000 Experten wurden angeschrieben, von denen 381 Experten aus allen Fraunhofer-Instituten über 2.500 Spotlights bewertet haben.
- 3. Phase: Aufbereitung und Kommunikation der Ergebnisse, insbesondere zum 70-jährigen Jubiläum der Fraunhofer-Gesellschaft und Vertiefung ausgewählter Themen im Rahmen von Studien.



Dr. Juliane Welz Wissenschaftliche Mitarbeiterin Gruppe Professionalisierung von Wissenstransferprozessen Fraunhofer IMW Neumarkt 9–19 04109 Leipzig Telefon +49 341 231039-162 juliane.welz@imw.fraunhofer.de



Annamaria Riemer Leiterin der Gruppe Professionalisierung von Wissenstransferprozessen Fraunhofer IMW Neumarkt 9–19 04109 Leipzig Telefon +49 341 231039-132 annamaria.riemer@imw.fraunhofer.de



Inga Döbel stellv. Leiterin der Gruppe Professionalisierung von Wissenstransferprozessen Fraunhofer IMW Neumarkt 9–19 04109 Leipzig Telefon +49 341 231039-146 inga.doebel@imw.fraunhofer.de







